



Endlich Sommerferien!

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ein langes und intensives Schuljahr liegt nun hinter uns – verbunden mit vielen Entscheidungen, die wir gemeinsam getroffen haben, um die Schule in ihrer Struktur neu aufzustellen. Das kommende Schuljahr wird weniger Veränderungen bringen, dafür aber Fortsetzung der Arbeit an vielen Punkten, um das neue Konzept zu präzisieren.

Dafür haben wir unser Schulprogramm aktualisiert und Entwicklungsziele vereinbart, alles ist von der Gesamtkonferenz und dem Schulvorstand mit großen Mehrheiten beschlossen worden.

Wir haben uns viel vorgenommen, das zeigt, wie sehr wir „in Bewegung“ sind, um unsere pädagogischen Ziele und Ideen umzusetzen.

Nun heißt es aber erst mal: „Pause machen“, denn Erholung haben wir uns alle verdient!

Ich danke der gesamten Schulgemeinschaft für ein erfolgreiches Jahr unserer Schule und wünsche uns allen einen tollen Sommer und viel Entspannung!

Ihr

Tom Wedrins

Personalia

Renate Beyer-Lange und Annette Schmidt haben wir heute in den Ruhestand verabschiedet.

Beide haben unsere Schule wesentlich geprägt. Annette Schmidt war seit 1976 an unserer Schule. Sie hat in der damaligen Planungsgruppe der „KGS Göttingen-West“ – so unser alter Name – erfolgreich mitgewirkt und die Grundsteine unserer bis heute gültigen Idee, Schule zu machen, maßgeblich mit entwickelt.

Renate Beyer-Lange war seit 1980, also 31 Jahre lang (!) Fachbereichsleiterin Deutsch. In dieser Zeit hat sie den Deutschunterricht beharrlich weiter entwickelt, immer auf gemeinsamem Weg mit den Kollegen und tief überzeugt von einer modernen Didaktik, der sie nicht nur bei uns,

sondern auch über das Zentrum für Deutschlehrer, erfolgreich den Weg ebnete. Unsere Schule verliert zwei echte Persönlichkeiten, beiden gilt großer Dank für ihren Einsatz für die Schule!

Ebenso möchte ich Rudi Scholten danken, der sich nach 30 Jahren Engagement für Schüler und Unterricht, davon 18 Jahre bei uns, nun in den verdienten Vorruhestand verabschiedet hat.

Ebenso verlassen uns unsere FSJler bzw. FÖJler Marius Apenberg und Katja Gawel, die uns im Ganztagsbereich hervorragend unterstützt haben. Beiden wünschen wir eine erfolgreiche Zukunft!

Im kommenden Schuljahr werden wir durch insgesamt 13 neue Kolleginnen und Kollegen verstärkt.

Neu zu uns werden kommen:

Shawna Dillon (Deutsch / Englisch),
Sandra Beitze (Hauswirtschaft und
Biologie), Stefanie Maiwald
(Geschichte / Politik-Wirtschaft),
Jolanta Janiszewska (Sport / Englisch),
Juliana Schlosser (Musik / Sport)
sowie Juliane Hunold (Mathematik /
Sport).

Es „bleiben“ drei Lehrkräfte, die bei
uns bereits als Referendarinnen oder
Vertretungslehrkraft tätig waren:

Sarah Müller (Deutsch / Erdkunde),
Stefanie Kropp (Englisch / Kunst) und
Raluca Bande Gonzalez (Deutsch /
Spanisch).

Dazu kommen zwei Kolleginnen, die
zu uns versetzt werden:

Christa Beyer (Kunst / Biologie) und
Sabine Iwanek (Biologie / Chemie).

Markus Cherouny wird als
Förderschullehrer unser Team für die
Integrationsklassen verstärken.

Allen schon jetzt ein herzliches
Willkommen bei uns und einen guten
Start!

Mit allen können wir in das kommende
Schuljahr mit einer mehr als guten
Unterrichtsversorgung starten!

Abitur

Insgesamt 89 Schüler konnten in
diesem Jahr die Schule mit dem Abitur
verlassen. Ein schöner Erfolg, vor allen
Dingen wenn man berücksichtigt, dass
etliche mit dabei gewesen sind, die
zunächst nicht mit einer
Gymnasialempfehlung bei uns
angefangen haben, ja dass sogar
einige über den Hauptschulzweig den
Weg bis zum Abitur geschafft haben.
Damit ist für diese allein schon die
bestandene Prüfung ein Erfolg. Wir
haben gezeigt, dass wir
Bildungsaufstiege ermöglichen und
damit die Zementierung durch die
soziale Herkunft durchbrechen können.
Ein Erfolg für uns, ein Erfolg für
Gesamtschulen!

Sehen lassen können sich aber auch
unsere Spitzenleistungen, denn allein
neunmal haben wir ein Einser-
Spitzenabitur vergeben können.

Rund um das Abitur haben wir sehr
schöne Veranstaltungen gehabt – so
konnten wir nach einer wunderschönen
Entlassungsfeier in unserer
Badewanne zu einem unterhaltsamen
und entspannten Abiturball in der
Stadthalle aufbrechen. Auch der
„Abischerztag“ war ein Erfolg, denn die
zwei Stunden, in der Lehrer gegen
Schüler auf vielfältige Weise antraten,
bot abwechslungsreiche Unterhaltung.
Dafür gilt mein Dank dem
Abiturjahrgang, der sich auch
organisatorisch gut eingebracht hat.
Allen Lehrkräften will ich ebenso
danken, denn Korrekturen und
mündliche Prüfungen bedeuten eine
Menge Arbeit für alle.

Abschlussfeier Sekundarstufe I

Beeindruckt waren wir in diesem Jahr
nicht nur von einer tollen Schülerrede
im Rahmen einer kurzweiligen und
würdigen Abschlussfeier in der
„Badewanne“, sondern auch davon,
dass alle(!) Schüler einen Abschluss
erreicht haben. Von den 172 Schülern
konnten zudem 76% den Erweiterten
Sekundarabschluss I, der zum Besuch
der Einführungsphase im
Gymnasialzweig berechtigt, erreichen.
Auch hier zeigt sich, dass durch
intensive Förderung und pädagogische
Arbeit sehr gute Abschlüsse erzielt
werden können, die den
ursprünglichen Empfehlungen
entgegenstehen. Mein Dank gilt
deshalb allen Lehrkräften, die an vielen
Stellen einen langen Atem für die
Schüler gezeigt haben, aber nun dafür
belohnt wurden.

Sportfreundliche Schule

Nachdem wir bereits 2008 die erste
Schule in Niedersachsen gewesen
sind, die als „Sportfreundliche Schule“
ausgezeichnet wurde, ist es nun

gelingen, diese Auszeichnung für weitere drei Jahre verlängert zu bekommen. Das ist eine große Auszeichnung für uns und unser Sportprofil, die Fachgruppe Sport und ihren Leiter Oliver Aha.

Humanitäre Schule

Kurz vor Beginn der Sommerferien haben wir das Zertifikat „Humanitäre Schule“ erhalten, eine Auszeichnung, die gut zu unserem Schulprogramm und auch zu unseren Namensgebern passt. Initiiert durch das Deutsche Rote Kreuz, haben die Klassen zunächst an dem Planspiel h.e.l.p. teilgenommen, bei dem eine Lösung für einen internationalen Konflikt gesucht werden muss. Praktisches soziales Engagement übten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10.3 und 11.4 im Anschluss im Kinderhaus Grone-Süd, wo sie über mehrere Wochen Hausaufgabenhilfe und Freizeitaktivitäten anboten. Herzlichen Glückwunsch an die Schüler und ihren Lehrer Bernd Bolte!

ASC neuer Kooperationspartner

Ab dem kommenden Schuljahr wird mit dem ASC Göttingen der größte Göttinger Sportverein unser Kooperationspartner sein. Im Rahmen des Ganztagsangebotes für die Schuljahrgänge 5 und 6 werden wir auf diesem Weg unser Angebot im Bereich Sport und Bewegung weiter ausbauen können. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Kooperationsschule für die Senioren-Weltmeisterschaft im Orientierungslauf

Im kommenden Jahr – im Sommer 2012 – werden in Goslar die Seniorenweltmeisterschaften im Orientierungslauf stattfinden. Durch die Unterstützung von Wilf Holloway ist es uns gelungen, hier eine von zwei Kooperationsschulen werden zu können. Im Vordergrund steht dabei für

uns, dass Oberstufenschüler mit dem Profilschwerpunkt „Sport“ die Möglichkeit haben, Sportmarketing und Veranstaltungsorganisation auch praktisch erfahren zu können, so wie es in diesem Jahr durch unser Helferangebot für die „Tour d’Energie“ umgesetzt werden konnte. Denkbar ist aber ebenso der Einbezug weiterer Unterrichtsfächer, worüber wir gerade im Gespräch sind. Neben Wilf Holloway möchte ich mich bei Arne Labitzke für die Mitarbeit bedanken.

Einweihung der neuen Grünanlage vor Haus H

Spontane Unterstützung haben wir von der Städtischen Wohnungsbau Göttingen GmbH und dem Landschaftsarchitekturbüro Spalink-Sievers (Hannover) für die Neugestaltung der Grünanlage vor dem sanierten Haus H erhalten. Seit letzter Woche können sich Schüler und Kollegen nicht nur am Anblick erfreuen, sondern sind zum Verweilen und Sitzen eingeladen.

Herzlichen Dank an Rolf-Georg Köhler (Städtische Wohnungsbau Göttingen) und Johanna Spalink-Sievers sowie deren Mitarbeiterin Kerstin Karweina. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Planungen! Schließlich warten wir seit Jahren darauf, dass wir unseren ganzen Schulhofbereich in einem Gesamtkonzept neu gestalten können. Dazu benötigen wir unseren Schulträger, mit dem wir erste Gespräche geführt haben.

Sprachendorf für den 7. Jahrgang

Ein Vormittag nur auf Englisch – das ist das Ziel des Sprachendorfes, das unsere siebten Klassen erleben konnten. An verschiedenen Stationen wurden alltägliche und realistische Kommunikationssituationen geschaffen, die Schüler mussten dabei verschiedene Stationen durchlaufen. Dieser Vormittag war für alle ein ganz besonderes Erlebnis, wofür ich Bernd

Strobauch, der die Idee dazu hatte, und allen beteiligten Kollegen sowie den Studierenden der Universität Göttingen, die das Sprachendorf inszeniert haben, danke.

Bau der Produktionsküche: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Die Planungen für die Produktionsküche sind komplex, denn hier sind viele logistische Abläufe zu berücksichtigen, zudem muss der vorhandene Raum optimal genutzt werden. Da ist es besser, sorgfältig zu planen, weshalb der Baubeginn nun später sein wird. Es bleibt aber dabei, so hat es die Stadt Göttingen versichert, dass wir zum übernächsten Schuljahr eine eigene Produktionsküche bekommen, die entsprechenden Mittel im städtischen Haushalt stehen bereit. Das gibt uns Zeit für unsere Überlegungen und für eine erste Sitzung des Mensaausschusses im kommenden Schuljahr. In diesem Halbjahr ließ sich im Terminplan, der nach den Osterferien durch die das Pfingst- und das Himmelfahrtswochenende sehr eng war, leider nur schlecht ein guter Termin finden.

Multikulturelles Sommerfest

Bei leider nicht immer strahlendem Sonnenschein konnten wir letzten Freitag unser multikulturelles Sommerfest feiern. Dafür strahlten die tollen Stände der Lerngruppen um so mehr aus: nämlich eine große Vielfalt und enorme Buntheit, die nicht nur aus landestypischen Gerichten bestand, sondern hervorragend verschiedene Kulturen präsentierten.

Einen schönen Abschluss bildete das gemeinsame Hip-Hop-Dancing mit der Hip-Hop-Dance-Academy auf dem Schulhof. Die lange Vorbereitung hat sich gelohnt, Danke an Sabine Ritter für ihre Ausdauer. Wir haben bewiesen, dass wir zurecht als „Schule

ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ausgezeichnet worden sind.

Sponsorenlauf

Sehr gefreut haben wir uns über unsere engagierten Eltern, die die Schule an vielen Stellen toll unterstützen. Highlight in diesem Jahr: der Sponsorenlauf, der zeitgleich zum multikulturellen Sommerfest stattfand. Im Levin'schen Park liefen die Schüler der Sekundarstufe I etliche Runden, für die sie sich zuvor Prämien ihrer Sponsoren gesichert hatten. Insgesamt sind dabei mehr als 2000 Euro erlaufen worden, die für die Ausstattung des Freizeitbereichs genutzt werden sollen. Dafür herzlichen Dank!

Neuer Schulvorstand

Zum kommenden Schuljahr beginnt die Amtsperiode für den „neuen“ Schulvorstand, sprich: alle Gremien der Schule müssen neu wählen. Der SER bittet Interessierte, sich bei Herrn Siebert (microsiebert@web.de) zu melden, damit nach Beginn des Schuljahres die Wahlen zügig durchgeführt werden können.

Bläserklasse als WM-Orchester

Große Ehre für die Bläserklasse von Jan Schröder: sie durfte die Nationalmannschaften von Australien und Mexiko bei ihrer Ankunft in Göttingen begrüßen. Diese hatten zur Vorbereitung auf die Frauenfußbal-WM zuvor in Göttingen Quartier gesucht. Beide Nationalmannschaften zeigten sich gerührt und beeindruckt von diesem Empfang – kein Wunder: für Australien wurde die „heimliche“ Hymne „Waltzing Matilda“ gespielt, für Mexiko war es – trotz knapper Zeit – sogar gelungen, die schwierige Nationalhymne einzustudieren. Die Schüler erhielten dann auch Freikarten für die beiden Testspiele gegen die Göttinger Regionalauswahl. Vielen Dank an Herrn Schröder!

Musical „Stadtgeflüster“

Julia Schuler – federführende Koordinatorin des diesjährigen Schulmusicals – hatte anstrengende Wochen hinter sich, alles hat sich aber gelohnt: Am 15.06 konnten wir eine rauschende Premiere von „Stadtgeflüster“ feiern. Eine spannende Geschichte von Menschen in der Stadt verbunden mit beeindruckenden Musikeinlagen bereitete einen kurzweiligen Abend und weckte begeisterten Applaus. Für die Proben mussten die beteiligten Lerngruppen aus fünf Schuljahrgängen koordiniert und motiviert werden, dafür ein Dank an Frau Schuler sowie an alle weiteren Mitwirkenden

Anmeldetage

Großen Zulauf hatten wir an beiden Anmeldetagen für den neuen fünften Schuljahrgang am 6. und 7. Juni. Für unsere 6 neuen Klassen hatten wir knapp 170 Plätze im differenzierten Losverfahren zu vergeben, dagegen

standen 253 Anmeldewünsche. Wir sind stark gefragt in und um Göttingen – bedauerlich ist jede Ablehnung, die wir verschicken müssen!

Mützenfest

Das Schuljahr geht dem Ende entgegen, spätestens beim „Mützenfest“ am vorletzten Schultag merkt man das. Ein buntes Treiben auf dem Schulhof und im Forum zeigt, dass die Schüler und Eltern der „neuen“ fünften Klassen unser Kennenlern-Angebot gerne nutzen. Die Mützenfarbe verrät dann die zukünftige Klassenzugehörigkeit. Schön, dass unsere Schüler vor den Sommerferien wissen, wo sie ihren Platz haben und wer ihre Klassenlehrerteams sein werden. Das erspart ihnen und ihren Eltern viele Nerven während der Sommerferien und schafft Sicherheit und Ruhe. Dafür ein Dank an Doris Ahlborn-Bockhorst und an alle beteiligten Kollegen!